

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die vor Augen gelegte Gnaden- und Heyls-Schätze; Das ist: Kurtzer Auszug Aus Des seligen Herrn D. Philipp Jacob Speners Edlen Büchlein, Lautere Milch ...

Spener, Philipp Jakob

Halle in Magdeburgischen, 1729

VD18 13391593

Das erste Capitel. Der Ursprung aller göttlichen Gnaden-Güter unserer Seligkeit
in der Ewigkeit.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-220158](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-220158)



In Jesu Namen, Amen.

Das erste Capitel.

Der Ursprung aller göttlichen
Gnaden-Güter unserer Seligkeit
in der Ewigkeit.

I. Die ewige Liebe Gottes.

Eit. 3, 4. Da aber erschien die Freund-
lichkeit und Leutseligkeit Gottes un-
sers Heylandes. Siehe auch 5. B.
Mos. 33, 3. und Joh. 3, 16. (*)

II. Der barmherzige Vorsatz des himmlischen Vaters, dem gefal- lenen menschlichen Geschlechte seinen Sohn zu einem Erlöser zu schicken.

1 Joh. 4, 10. Darinnen stehet die Lie-
be nicht, daß wir Gott geliebet ha-
ben,

A 5

(*) Ingleichen, Sprich. Sal. 8, 31. it. Jerem.
31, 3. 16.

ben, sondern daß er uns geliebet hat,
und gesandt seinen Sohn zur Ver-
söhnung für unsere Sünde. Sie-
he auch 5 B. Mos. 33, 3. und Joh. 3, 16.

III. Die ewige Gnaden Wahl.

Ephes. 1, 3. 4. 5. 6. Gelobet sey Gott
und der Vater unsers Herrn Jesu
Christi, der uns gesegnet hat mit al-
lerley geistlichem Segen in himmli-
schen Gütern durch Christum, wie Er
uns denn erwählet hat durch den
selbigen, ehe der Welt Grund geles-
get war, daß wir solten seyn heilig
und unsträflich vor ihm in der Liebe,
und hat uns verordnet zur Kind-
schaft gegen ihm selbst durch Jesum
Christ, nach dem Wohlgefallen sei-
nes Willens, zu Lobе seiner herrli-
chen Gnade, durch welche er uns hat
angenehm gemacht in dem Geliebten.
Siehe auch Apost. Gesch. 15, 18.
Röm. 8, 29. 30. 2 Thess. 2, 13. 14.
2 Tim. 1, 9.

Das